

Treffen für Interessierte neues Dorf Surselva, 7. Januar 2023 in Ilanz

Am Samstag war ein sonniger Tag, die Region Surselva zeigte sich in ihrem schönsten Strahlen. In der Stiva da sentupada der Residenza St. Joseph fand das Treffen statt. Ein schöner, gemütlicher Aufenthaltsraum mit Terrasse. Es waren 12 Teilnehmende und wir drei von der Kerngruppe NDS, die an diesem Tag zu einem Wiedersehen, oder neu Kennenlernen zusammenkamen. Verschiedene Altersgruppen waren vertreten, woraus ein bunter, interessanter Menschen-Kreis entstand.



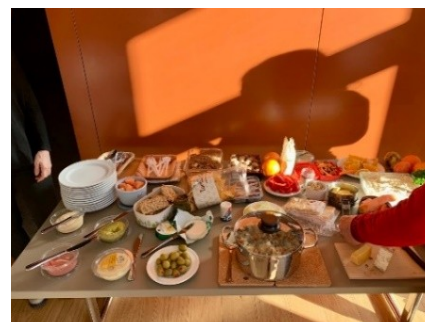
Zu Beginn wurde der Ablauf des Tages vorgestellt. Dann folgte ein meditatives Einstimmen, ein Ankommen und den Herz-Raum öffnen für unser gemeinsames Sein. In einer kurzen Vorstellungsrunde gaben alle Anwesenden einen kleinen persönlichen Einblick in ihr momentanes Wirken und Wohnen und die Intension weshalb sie gekommen waren.

Danach tauchten wir ein in die Entstehungs- und Entwicklungs-Geschichte der Kerngruppe (KG) während der letzten fünf Monate. Diese Erfahrungen und Prozesse wurden von uns Dreien aus der KG erzählt und offen geteilt.

Ein ehemaliges Mitglied der Kerngruppe erklärte dazu, dass sie wegen fehlender Zeit nicht mehr im Kern, sondern im erweiterten Kreis mitwirke. Sie bietet dem Projekt NDS ihre Unterstützung an, da wo ihre Stärken und ihre Möglichkeiten liegen. So gibt es verschiedene Optionen Teil des NDS zu sein.

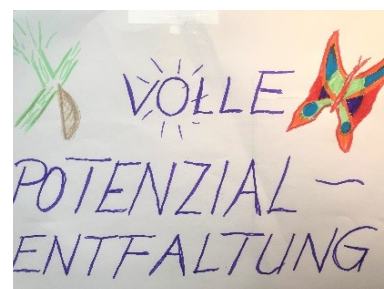
Während einer anschließenden längeren Mittagspause entstanden schöne persönliche Gespräche, angeregter Austausch in Kleingruppen und entspanntes sonnen auf der Terrasse.

Nach der Pause kamen wir wieder zusammen in einer Einstimmung, um anzukommen und den Herz-Raum zu öffnen für den Austausch im grossen Kreis.



Es gab Informationen zu konkreten, bestehenden Projekten in der Region Surselva und es gab Raum für Anregungen, Wünsche, Anliegen, Erfahrungen, etc. Fragen die am Morgen entstanden sind, wurden in der Runde geteilt, z.B. nach Wohnraum, einem Hof, einem leerstehenden Berghotel in der Umgebung. Viel Ideen/Wünsche kamen zum gemeinschaftlichen Leben, zu Spiritualität, arbeiten, wohnen mit genügend Raum für Rückzug, Mehrgenerationen, ein Hof, Garten, Wald, der Kontakt nach Aussen zur Mitwelt soll ebenfalls offen und fließend sein, etc.

Potenzial-Entfaltung im Sinne von verschiedenen Tätigkeiten ausüben, verschiedene Talente in eine Gemeinschaft einbringen können, was das Leben abwechslungsreich und interessant gestaltet, das ist ebenso ein tiefes Anliegen von vielen. Auch konkrete Fähigkeiten sei es im spirituellen, heilerischen, beratenden und/oder in den handwerklichen, landwirtschaftlichen Bereichen zeigten sich im gemeinsamen Austausch.



Was braucht es, damit ich sagen kann – ich bin dabei?

Dieser Anstoss kam als nächstes in unserer Runde. Verschiedene Antworten dazu sind hier aufgeführt:

Bedingung ist die Region Surselva, Menschen die JA sagen, verbindlich und loyal sind, die die gleiche Vision haben, es soll sinnstiftend sein, Spiritualität gehört dazu, Offenheit, Vertrauen, ein erweitertes Menschenbild, gemeinschaftliches Wohnen in verschiedenen Varianten, so dass Individualität in der Gemeinschaft möglich ist (sowohl als auch), gemeinsames Kochen, gärtnern, eigene Lebensmittel produzieren, etwas abwechslungsreiches arbeiten um davon leben zu können, heilende Räume und eine Quelle sollte es haben, etc..Der Vorschlag ein Dorf zu kaufen kam dazu. Das Thema Konfliktlösung in Gemeinschaften wurde auch eingebracht.

Bei all diesen Antworten gab es viele Übereinstimmungen und auch der Anstoss auf sein Bauch-Gefühl zu hören, so dass es sich stimmig anfühlt.

Abschlussrunde und Feedback kurz zusammengefasst:

Einige der Teilnehmenden waren berührt von unseren Erzählungen und Erfahrungen zum Entwicklungsprozess der Kerngruppe. Der bereichernde Austausch und das offene Miteinander, die vielen Inspirationen, die Momente der Stille und der gemütliche Raum hat uns Allen einen reichen Tag beschert.

Zum Ausklingen lassen haben wir noch musiziert mit Trommeln und Flöte.

In diesem Sinne sind wir weiter auf dem Weg in eine neue Gemeinschaft, für eine neue Erde zum höchsten Wohle Aller.

Herzlichst Corinne

